

Paris, den 9. Mai 1938.

Sehr verehrter Herr Professor!

Recht herzlichen Dank für die gesandten Schm. Fr. 20. -
es wird mir wieder einige Zeit hinweg helfen, es war mir
eine große Freude zu wissen, dass Sie mich nicht vergessen
haben. Fr. v. Kirchbaum vielen Dank für die Karte
mit den Wünschen. Die Grüne habe ich Herrn Pfarrer Maury
übermittelt. Ich muss abwarten, welchen Weg mir der Herr
weisen wird, es will mir manchmal scheinen als ob alle
Wässer über mich gehen wollen, doch der Herr ist bei mir
dann die Ströme mich nicht ersaufen.

Sollte es einmal ihre Zeit erlauben, so wäre ich sehr
glücklich, einige Kraftspendenden Zeilen von Ihnen zu
erhalten.

Mit recht herzlichen Grüßen, auch an
Fr. v. Kirchbaum

Bei ich stets Ihr dankbarer

Fritz Finkenstein